

Informationen zur Datenverarbeitungen für Vertragspartner gem. §§ 15, 16, 23 Gesetz über den kirchlichen Datenschutz (KDG)

Der Schutz Ihrer Daten ist uns sehr wichtig. Daher informieren wir Sie gerne wie folgt über die Verarbeitung Ihrer Daten:

Verantwortliche Stelle: Kirchengemeinde St. Lamberti
Dechant Johannes Arntz
Walkenbrückenstraße 8
48653 Coesfeld
info@lamberti-coe.de

Datenschutzbeauftragte: Bischöfliches Generalvikariat
Fachstelle 105 – Bereich Datenschutz
Domplatz 27
48143 Münster
datenschutz-kirchengemeinden@bistum-muenster.de
oder
datenschutz-bistum@bistum-muenster.de

1. Zweckbestimmung der Datenerhebung, -verarbeitung oder –nutzung

Hauptzweck ist die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Daten zur Erfüllung der vertraglichen Vereinbarungen. Nebenzweck ist die Betreuung der Vertragspartner, sowie ggfs. die Interessentenbetreuung. Im Detail gehören dazu: Verwaltung der Vertragspartner, Terminverwaltung, Vertragsabwicklung, Serviceabwicklung, Fakturierung und Zahlungsverkehr.

2. Empfänger oder Kategorien von Empfängern denen die Daten mitgeteilt werden

Grundsätzlich geben wir keine personenbezogenen Daten von Ihnen an Dritte weiter, es sei denn eine Weitergabe ist aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder zur Vertragserfüllung zwingend erforderlich. In diesem Fall werden Betroffene darüber informiert sofern diese nicht bereits Kenntnis darüber haben.

3. Datenübermittlung in Drittstaaten

Eine Übermittlung der Daten an Staaten außerhalb der EU bzw. EWR (Drittstaaten) ist nicht geplant.

4. Aufbewahrungsdauer personenbezogener Daten

Grundsätzlich löschen wir die Daten, wenn der Zweck für den die Daten erhoben wurden entfallen ist, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten einer Löschung entgegenstehen. Ist eine Löschung der Daten nicht möglich (z. B. bei Daten, die in einem elektronischen Archivsystem gespeichert sind), werden diese für eine weitere Verarbeitung gesperrt. Die Aufbewahrungsdauer bzw. die Löschfristen von Ihren Daten hängt von der Datenart ab. Eine genaue Auflistung der von uns verarbeiteten Datenkategorien und Datenarten führen wir in einem Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten gem. § 31 KDG, das wir Betroffenen auf Anfrage gerne zur Verfügung stellen.

5. Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Ebenso haben Sie das Recht auf Berichtigung, Sperrung oder (abgesehen von der vorgeschriebenen Datenspeicherung zur Abwicklung) Löschung Ihrer personenbezogenen Daten.

Damit eine Sperre von Daten jederzeit berücksichtigt werden kann, müssen diese Daten zu Kontrollzwecken in einer Sperrdatei vorgehalten werden. Sie können auch die Löschung der Daten verlangen, soweit keine gesetzliche Aufbewahrungsverpflichtung besteht. Soweit eine solche Verpflichtung besteht, sperren wir Ihre Daten auf Wunsch.

6. Einwilligungen

Sie können Änderungen oder den Widerruf einer Einwilligung durch entsprechende Mitteilung an uns mit Wirkung für die Zukunft vornehmen.

7. Beschwerde- und Beratungsrecht beim Datenschutzbeauftragten

Jeder Betroffene hat nach § 38 KDG das Recht, sich beim Datenschutzbeauftragten (siehe oben) zu beschweren und/oder sich beraten zu lassen. Der Datenschutzbeauftragte ist dabei zur Vertraulichkeit und Geheimhaltung verpflichtet.

8. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht die Datenschutzaufsichtsbehörde anzurufen und dort Informationen über Ihre Rechte zu erfahren. Darüber hinaus ist die Aufsichtsbehörde Anlaufstelle für Beschwerden bei der Verarbeitung personenbezogener Daten.

Zuständige Aufsichtsbehörde:

Katholisches Datenschutzzentrum – Körperschaft des öffentlichen Rechts

Brackeler Hellweg 144

44309 Dortmund

Telefon: 0231 138985-0

E-Mail: info@kdsz.de

9. Bereitstellung personenbezogener Daten

Zur Erfüllung Ihrer Anfrage/Ihres Anliegens sind Sie verpflichtet personenbezogene Daten in dem Umfang zur Verfügung zu stellen, wie es für die Bearbeitung notwendig ist.